



## Sanitätsdienst bei Brocken-Challenge 2012

Göttingen, 11. Februar 2012

### Johanniter betreuen Wohltätigkeitslauf

Zum neunten Mal übernahm die Johanniter-Unfall-Hilfe den Sanitätsdienst bei der Brocken-Challenge am 11. Februar 2012. In diesem Jahr starteten 140 Teilnehmer um sechs Uhr morgens am Hainholzhof am Kehr in Göttingen mit dem Ansporn die 86 km lange Strecke zu bezwingen und das Ziel auf den 1142 m hohen Brockengipfel zu erreichen.



Organisiert wurde der Marathon von dem Göttinger Verein Ausdauer-Sport für Menschlichkeit e.V. (ASFM).

Neben der sportlichen Herausforderung stand der wohltätige Zweck im Mittelpunkt. Die Startgelder und weitere Spenden gehen jedes Jahr an gemeinnützige Einrichtungen in Göttingen. 2012 ging der Erlös an das Hospiz an der Lutter, den Göttinger Kinderschutzbund und an den Christlichen Verein Junger Menschen Göttingen e.V. (CVJM).

Von den 140 gestarteten Läufern erreichten 130 die Brockenspitze. Der Schnellste unter ihnen lief bereits gegen 14:00 Uhr durch das Ziel.

Die Johanniter engagierten sich mit sieben ehrenamtlichen Helfern, zwei Rettungswagen und einem Mannschaftstransportwagen. Insgesamt versorgten sie vier Verletzte ambulant. Aufgrund der Wetterverhältnisse waren die Fahrzeuge mit Schneeketten ausgestattet.

„Es war die kälteste Brocken Challenge in den neun Jahren in denen wir sie betreuten. Alle Teilnehmer mussten mit dieser Kälte kämpfen, um das Ziel zu erreichen. Zum Glück hatten wir keine ernsthaften Verletzungen zu versorgen. Ich freue mich auf die zehnte Brocken Challenge im nächsten Jahr“, unterstreicht Eisatzleiter Hajo Brüller.